CDU-Fraktion

im Rat der Stadt Lohne

Vors. Norbert Hinzke, Jägerstr.41, 49393 Lohne, T. 04442-73114 (p), 939071 (d), Mail: fbs@ludgerus-werk.de

Herrn Bürgermeister Tobias Gerdesmeyer Vogtstraße 26

49393 Lohne

21. Juni 2019

Antrag gem. §56 NKomVG

Blühstreifenprogramm auf Ackerflächen

Die CDU-Fraktion beantragt zu prüfen, ob und inwieweit das im Jahr 2018 ausgelaufene EU-Blühstreifenprogramm für Ackerflächen durch die Stadt Lohne gefördert weitergeführt werden kann.

Über den Antrag ist in der nächsten Bau-, Verkehrs-, Planungs- und Umweltausschusssitzung zu beraten.

Begründung:

Das im Jahr 2018 letztmalig aufgelegte EU-Blühstreifenprogramm war eine unbürokratisch zu beantragende Maßnahme, um auf Ackerflächen bis zu 20 % Blühstreifen anlegen zu können. Hierbei bekommt der Landwirt für die Blühstreifen nur die Flächenprämie und kann diese nicht für verpflichtende Greening-Maßnahmen anrechnen lassen. Um einen noch größeren Erfolg zu erreichen hatte die Gemeinde Lastrup 2018 ein eigenes Programm entwickelt, wobei ein Lohnunternehmen die betreffenden Flächen einsät und die Daten darüber digital der Gemeinde meldet. Saatgut und Lohnunternehmer wurden von der Gemeinde finanziert. Im ersten Jahr wurden bereits 16 ha gefördert und für dieses Jahr wird noch eine weitere Steigerung erwartet. Die Gemeinde Bakum hat in diesem Jahr damit begonnen, ein ähnliches Programm umzusetzen. Die Saatgutmischung wird in Abstimmung mit dem NABU ausge-wählt und führt zu Kosten von ca. 200 − 300 € pro Hektar. Ein kommunales Förderprogramm könnte in Lohne in Zusammenarbeit mit dem Landvolk und dem NABU aufgelegt werden.

Clemens-August Röchte CDU-Stadtratsmitglied *Norbert Hinzke*CDU-Fraktionsvorsitzender